

## Presseinformation

### Intelligentes Power-Management am PC:

### Energiekosten senken ohne Komfortverlust

**Berlin, 29. April 2008.** Oft lassen sich im Büro schon mit einfachen Verhaltensänderungen spürbare Reduktionen des Energieverbrauchs und damit der Energiekosten erzielen. Die Stromsparfunktion moderner Rechnersysteme, auch Power Management genannt, ist ein komfortables Werkzeug zur Reduzierung der Energiekosten, ohne an Bedienungskomfort einzubüßen. Die *Initiative EnergieEffizienz* der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) zeigt, wie sich das Power Management eines PCs einrichten lässt.

Alle modernen Rechner verfügen in der Regel über ein Power Management. Es steuert die Systemkomponenten energieeffizient. Es schaltet nicht benötigte Komponenten ab oder versetzt sie in einen Betriebsmodus mit verringertem Energieverbrauch. Bei der Auslieferung des Rechners ist das Power Management jedoch nicht immer aktiviert oder die vordefinierten Einstellungen sind nicht auf die individuellen Anforderungen in Unternehmen angepasst.

Vor allem für größere Unternehmen lohnt es sich, alle Rechner über ein zentrales Power Management zu steuern. Dies kann über eine Netzwerksoftware erfolgen, die die optimalen Energieeinstellungen für jeden PC eines Netzwerkes in Abhängigkeit vom jeweiligen Nutzerverhalten analysiert und die Computer daraufhin einstellt. Es empfiehlt sich das zentrale Power Management von einem EDV-Administrator konfigurieren zu lassen.

Ein Beispiel: Während einer kurzen Arbeitsunterbrechung erkennt das Power Management eines Bürorechners, dass an diesem nicht gearbeitet wird. Es schaltet zunächst den Bildschirm ab. Erhält der Rechner längere Zeit keinen Befehl, versetzt das Power Management ihn in einen Stand-by- oder Ruhemodus mit geringem Energieverbrauch. Der Rechner kann dann beispielsweise durch Tastendruck oder Mausbewegung in kurzer Zeit wieder aktiviert werden. Bei Notebooks ist das Power Management der Schlüssel zur Verlängerung der Batterielaufzeit. Ein Bildschirmschoner ist hingegen keine Energiesparoption. Insbesondere animierte Versionen können mehr Strom benötigen als manche Office-Anwendung.

Eine ausführliche, schrittweise Anleitung zur optimalen Einstellung der Stromsparfunktionen bei verschiedenen Betriebssystemen bietet die Internetplattform [www.energieeffizienz-im-service.de](http://www.energieeffizienz-im-service.de). Dort stehen auch weitere ausführliche Informationen und Hilfsmittel zur effizienten Stromnutzung im Büro bereit. Beispielsweise eine Datenbank mit besonders energieeffizienten Bürogeräten.

Das Informationsangebot ist Bestandteil der bundesweiten *Initiative EnergieEffizienz*, die von der dena und den Unternehmen E.ON Energie AG, EnBW AG, RWE Energy AG sowie Vattenfall Europe AG getragen und durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert wird.

### Pressekontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Christian Müller, Chausseestraße 128a, 10115 Berlin

Tel: +49 (0)30 72 61 65-640, Fax: +49 (0)30 72 61 65-699, E-Mail: [mueller@dena.de](mailto:mueller@dena.de), Internet: [www.dena.de](http://www.dena.de)